

**1453 März 1 (?), Brixen.<sup>1)</sup>**

**Nr. 3142**

⟨NvK⟩ *belehnt* Hanns Gall<sup>2)</sup>, *Bürgermeister zu Brixen, mit zahlreichen Lehen, die im bisher geurlaubt sind<sup>3)</sup>, nämlich mit genau beschriebenen Liegenschaften und Zehnten in Brixen, Milland, Raas (bei Natz), Tschötsch und (Ober-)Vabrn.*

*Regest (gleichzeitig): BOZEN, StA, BA, BL I f. 274<sup>v</sup>-275<sup>v</sup>; f. 424<sup>v</sup>-425<sup>r</sup>; 539<sup>v</sup> (getilgt).*

<sup>1)</sup> *Die Datierung ist unsicher: f. 275<sup>v</sup> (s.o. Nr. 3025) datiert phincztag nach sand Matheistag (1. März), f. 425<sup>v</sup> und f. 539<sup>v</sup> phincztag nach sand Michelstag (4. Oktober). Die Stellung im Lebensregister spricht jedoch für das frühere Datum. Auch ist zu bedenken, dass NvK vom 29. September – 9. Oktober 1453 von Brixen abwesend war. Allerdings war die Anwesenheit des Bischofs für die Ausstellung von Lebensurkunden nicht erforderlich.*

<sup>2)</sup> *Zur Person s.o. Nr. 3025 Anm. 2.*

<sup>3)</sup> *In einem Nachtrag von 1458 I 28 f. 275<sup>v</sup> und f. 425<sup>r</sup> wird Lebensurlaub erteilt bis zum 1. November 1458.*